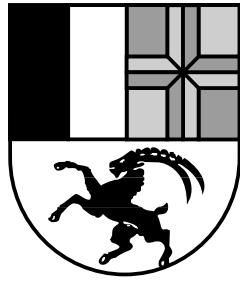


# Bündner Tagblatt



Redaktion: 7007 Chur, Tel. 081/255 50 50 – Abo/Zustellung: Tel. 0844 226 226, abo@suedostschweiz.ch – Inserate: Südostschweiz Publicitas AG, Tel. 081/255 58 58

## DIE SÜDOSTSCHWEIZ

Internationaler Tag der Frau

# Frauen gehen weiter auf ihrem Weg

**Auch 100 Jahre nach dem ersten Internationalen Tag der Frau und 30 Jahre nach der Verankerung des Gleichstellungsartikels in der Bundesverfassung braucht es einen speziellen Aktionstag für die Gleichstellung von Frau und Mann.**

Unter der Federführung der Frauenzentrale Graubünden wurden in Chur verschiedene Aktionen zum Tag der Frau auf die Beine gestellt. So etwa das «World Café» an der HTW, wo Bundesrätin Eveline Widmer-Schlumpf sowie 130 Frauen und wenige Männer über die Chancen der Female Shift (durch Frauen ausgelöste Veränderungen in Gesellschaft, Wirtschaft, Politik, Wissenschaft und Kultur) angeregt diskutierten. «Die Frauen sind auf dem Weg zur Gleichberechtigung,



Bundesrätin Eveline Widmer-Schlumpf, Miss Südostschweiz Gianna Meier und Ida Derungs (von links) am «World Café» in Chur. (Ky)

aber noch nicht am Ziel. Die Frauen gehen weiter und wollen ihre Chancen zusammen mit den Männern nutzen», so das Fazit der Ge-

schaftsführenden Präsidentin der Frauenzentrale Graubünden, Cathrin Räber. (ziv)

► Seiten Klartext und 5

Weltcup

## Beltrametti-Piste ist top

Dank der brandneuen GSP-gesteuerten Schneehöhenmessung und des unermüdligen Einsatzes von Mensch und Maschine weist die Silvano-Beltrametti-Weltcup-Strecke eine durchgehende Schneehöhe von einem Meter aus und ist damit bestens vorbereitet für das Audi FIS Ski Weltcup Finale, das vom 16. bis 20. März in der Ferienregion Lenzerheide stattfindet. Auch von offizieller Seite erfolgte vor wenigen Tagen das O.K., ist es doch die FIS, welche die Pistenqualität abschliessend zu beurteilen hat.

Mit 68 Prozent Gefälle ist die Silvano-Beltrametti-Weltcup-Strecke nicht nur die steilste Damenabfahrt der Welt, sondern stellt auch für erfahrene Skiprofis männlichen Geschlechts immer wieder eine grosse Herausforderung dar. Bis hin zum Abschluss der Weltcup-Rennen in Lenzerheide bleibt die Ausgangslage spannend. Im Weltcup-Dörfli wird laut Mitteilung zwischen und nach den Rennen täglich ein Rahmenprogramm geboten.

Einen Höhepunkt bildet die Startnummernauslosung am Freitagabend, 18. März. (bt)

## Churer Gemeinderat diskutiert Sparpläne

Heute führen die Personalverbände in der Churer Rathshaushalle ihr letztes «Sparpicknick» durch. Es ist quasi der Prolog zur Sitzung des Churer Gemeinderats, die um 14 Uhr im Ratsaal beginnt. Haupttraktandum ist der Schlussbericht der Vorberatungskommission zur Aufgaben- und Leistungsüberprüfung in der Stadtverwaltung. Direkt betroffen ist das Personal von der geplanten Umverteilung bei der Finanzierung der Pensionskasse.

Dies ist aber zugleich eine der wenigen Sparmassnahmen, über die bereits heute definitiv entschieden wird. Werden die Anträge der Vorberatungskommission überwiesen, so hat der Stadtrat zwischen einem halben und eineinhalb Jahren Zeit, die entsprechenden Sparvorschläge zu konkretisieren und dem Gemeinderat in Form von Botschaften oder Berichten vorzulegen. Kaum definitiv entschieden werden dürfte auch der Verkauf der mobilen Eisbahn auf der Quaderwiese, nachdem diese am Sonntag nach einer Saison mit hohen Frequenzen ihre Tore geschlossen hat. Ob der Gemeinderat die Sparbemühungen differenziert betrachtet oder in der allgemeinen Sparhysterie auch gleich die geplante Sportfachstelle streicht, wird die heutige Sitzung zeigen. Das liebe (fehlende) Geld dürfte auch bei der Behandlung der Petition «Kulturraum Chur» ein Thema sein. (nw)

► Seite 6

► Leitartikel Seite Klartext

## Einmal mehr haltlose Kritik am Flüeli-Regime

Die Vorwürfe, welche vier Schweizer Hilfswerke im Februar gegen die Nothilfe-Praxis im Flüeli ob Valzeina angebracht haben, sind haltlos. Dies haben die Untersuchungen des Justizdepartements ergeben. Seit der Inbetriebnahme des Ausreisezentrums im Dezember 2007 sehen sich die in Graubünden für das Asylwesen Verantwortlichen wiederholt harscher Kritik ausgesetzt. Ein Grund dafür möge sein, dass sich die Kritiker nicht bewusst sind, dass die Nothilfe einzig rechtskräftig abgewiesene Asylbewerber betrifft, die sich illegal in der Schweiz aufhalten. Dies wurde gestern an einer Medienorientierung vermutet, wo auch die Untersuchungsergebnisse vorgestellt wurden. (ke)

► Kommentar Seite Klartext  
► Bericht Seite 3

Libyen

## Kämpfe und angebliche Emissäre

Die libyschen Regierungstruppen rücken offenbar weiterhin auf breiter Front vor. Gaddafi-treue Einheiten sollen die nahe Tripolis gelegene Stadt Sawija eingeschlossen haben. Und im Osten sollen die Aufständischen wieder bombardiert worden sein. Rebellen und Einwohner des im Westen gelegenen Sawija sprachen von einer verzweifelten Lage.

Für Verwirrung sorgte der Flug eines libyschen Privat-Jets. Ein ranghoher libyscher Regierungsbeamter landete damit in Kairo. Es gab noch weitere Berichte zu angeblichen Gaddafi-Emissären, die nach Brüssel, Lissabon und Malta gereist sein sollen. (sda)

► Seite 10

Humanforschung

## Gesetz mit umstrittenen Artikeln

Der Nationalrat hat sich mit dem Humanforschungsgesetz beschäftigt. In der Eintretensdebatte wurde die Ausgewogenheit des Entwurfes gelobt, der ein Gleichgewicht zwischen Schutz des Menschen und Forschungsfreiheit herstellt. Und doch genügt dies den Bürgerlichen nicht. Sie wollten im Zweckartikel des Gesetzes die Forschungsfreiheit explizit festhalten, da sie sonst geschwächt werde. Das Gesetz habe eine Schutz- und eine Förderfunktion, hielt Peter Malama (FDP/BS) fest. CVP, SP, Grüne und Bundesrat Didier Burkhalter hielten dagegen, dass die Erwähnung der Forschungsfreiheit nicht notwendig sei, da diese in der Bundesverfassung garantiert werde. (sda)



## Albtraumhafte Erotik

Von heute Donnerstag bis 26. Juni zeigt das Kunsthaus Wien unter dem Titel «Träume und Visionen» eine umfassende Retrospektive des weltbekannten Bündner Künstlers HR Giger. (Ky)

► Seite 18

ANZEIGE



www.aerni.com  
Filiale Ostschweiz, Telefon 0848 11 55 66



## RUBRIKEN

Klartext	2
Graubünden	3
Chur	6
Telex	9
Sport	13
Kino/Veranstaltungskalender	16
Markt/Börse	17
Kultur	18
Wetter	Letzte

**Die Baumeister sind zufrieden**

Der Baubranche in Graubünden geht es gut: Das zeigen die gestern veröffentlichten Zahlen. Einzig im Wohnungsbau sind die Aufträge zurückgegangen.

**3**

**Graubünden wird beschenkt**

Die Aktion «2 x Weihnachten» ist wiederum erfreulich ausgefallen. In der Region Chur wurden rund 6,5 Tonnen Spenden ausgeliefert.

**4**

**Start in Richtung Titel**

In ihrer elften Saison greift Sara Vitetti, Torhüterin bei Piranha Chur, mit ihrer Mannschaft nach dem Meisterschaftstitel. Play-off-Start ist am Samstag.

**15**

**Glauben versetzt Bäume**

Der Film «The Tree» von Julie Bertucelli nähert sich Themen wie Verlust, Trauerbewältigung und Weiterleben auf sensible Weise an.

**18**

ANZEIGE

**110% Audi.**

Audi offeriert Ihnen Sonderausstattungen im Wert von 10%\* des Neuwagenpreises.

Verkaufsstelle  
**AMAG RETAIL**  
Davos Platz  
Tel. 081 410 12 30

Auto-Mathis AG  
St. Moritz  
Tel. 081 837 36 36

\* Der Rabatt berechnet sich auf dem Basis-Katalogpreis. Teil des Rabattes ist die obligatorische Anschlussgarantie für das 4. und 5. Jahr bis 100'000 km. Das Angebot gilt für sämtliche Audi Modellreihen und ist mit laufenden Verkaufsförderungsaktionen kumulierbar. Der Rabatt muss in vollem Umfang beansprucht werden. Für Sondermodelle und Lagerfahrzeuge gelten Sonderkonditionen.